

An die  
Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis  
Herrn Landrat Körner  
Europaplatz 5  
67063 Ludwigshafen

Lambsheim, 31.01.2020

## **Anfrage zum Umbau Kreisverkehrsplatz OE Maxdorf Bypass L 527 / K 2**

Sehr geehrter Herr Landrat Körner,

im Haushaltsplan 2020 des Rhein-Pfalz-Kreises findet sich bei den Kreisstraßen und Radwegen auf Seite 610 die Maßnahme „K 2 / L 527 Umbau Kreisverkehrsplatz OE Maxdorf - Bypass“. Die dort genannten Beträge und die Erläuterung (Gesamtkosten ca. 12,875 Mio. EUR - Kostenaufteilung Bund, Bahn, Kreis 1/3) sind offenbar fehlerhaft. Wie lauten die korrekten Beträge/Erläuterung?

Wir fragen uns, wie sich dieser Bypass an der Örtlichkeit gestalten soll, insbesondere wie dies sich auf die dort ausgewiesenen Radwege/Radrouten rund um den Kreisverkehr auswirken wird. Dieser „Knotenpunkt“ wird stark von Radfahrenden aus beispielsweise Bad Dürkheim, Maxdorf und Lambsheim nach Ludwigshafen (Oggersheim) und Eppstein frequentiert.

Momentan können Radfahrende die K 2 bzw. L 527 dort recht sicher am Kreisverkehr queren, da durch den Kreisverkehr die Geschwindigkeit der abbiegenden Fahrzeuge gut begrenzt wird.

Durch die geplante „schnelle“ Rechtsabbiegerspur würde die Querung der Straße für Radfahrer und Fußgänger deutlich gefährlicher. Wie wird damit umgegangen? Wurden die „Empfehlungen für Radverkehrsanlagen“ (ERA 2010) bzw. Empfehlungen der Fahrradverbände bei der Planung berücksichtigt?

Können dem Kreistag Planzeichnungen der Umbaumaßnahme zur Verfügung gestellt werden?

Wir danken bereits im Voraus für die Beantwortung in dieser wichtigen Sache.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Eberle